

Trägernetzwerk „Wiener Ausbildungsgarantie“

Ort: BPI der ÖJAB (AFit ÖJAB), Hermi-Hirsch-Weg 3, 1120 Wien

Zeit: 13.03.2025, 13:00 – 17:00 Uhr

Protokoll: Koordinierungsstelle Wien Ausbildung - Beruf

Tagesordnungspunkte

1. [Neuigkeiten von den Kostenträgern](#)

- WAFF: Anita LUX-BÖHMNER
- AMS Landesgeschäftsstelle: Kenan DUZIC

2. [Neuigkeiten von der KOST Wien](#)

- Koordinierungsstelle AusBildung bis 18
- Koordinierungsstelle Ausbildung - Beruf

3. [Projektvorstellungen](#)

- Jugend am Werk, AusbildungsFit ClearUp: Martin BIELA
- WUK, AusbildungsFit aut.fit: Sabine KOCH
- Jugend am Werk, #futureimpactory: Yasin KALFA
- Universität Wien, univie:enable: Natalie KOLESNIK-GERGES & Lena KAISER
- Verein Q:WIR: Mäx MAREŠ
- ipcenter, Power-UP! & ÜBA Augenoptik/Hörgeräteakustik: Monika KOVACS
- ibisacam, „Ready for Berufs-Check“: Georg HOBIGER-KLIMES
- Interface, StartWien College: Barbara PESCHKE
- PSD, „Angebot für junge Erwachsene mit psychischer Erkrankung“: Marilena BERTACCO
- FSW, Bildungszentrum: Katharina WATZGER

1. Neuigkeiten von den Kostenträgern

WAFF

- **Future Fit Festival 2025:**

Von **22. April bis 10. Juni 2025** findet erstmals das Future Fit Festival (FFF) mit über 200 Veranstaltungen mit einem Schwerpunkt für Zukunftsberufe in Wien statt.

- **Zielgruppe:** Personen zwischen 14 und 65 Jahren
- **Ziel:** Bei allen Wiener*innen niederschwellig Interesse an zukunftssicheren Kompetenzen zu schaffen und praxisnahe Erlebnisse zu bieten sowie den Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Die Bereiche sind Gesundheit und Soziales, Klima und Nachhaltigkeit, Technik und Digitalisierung.
- **Kampagnenstart:** 17. März 2025

Der waff bittet alle Multiplikator*innen um Verteilung der Drucksorten sowie um Einbau von Banner und Textbausteinen auf Projektwebseiten zwecks Bewerbung der Veranstaltung. Über die KOST AB wurde bereits ein Infomail mit dem **Werbemittel-Paket** FFF 2025 verschickt: [Infomail 28 – waff, FFF 2025](#)

Die **Jugendveranstaltung** wurde **abgesagt**, aber es wird ein Gewinnspiel geben, für das man bei Veranstaltungen für Jugendliche einen **QR Code scannt** und somit daran **teilnimmt**.

Pflegebereich: Auch in diesem Bereich gibt es einiges für Jugendliche zu entdecken, z.B. bei der [Messe am 28. Mai 2025, „Pflege macht Freude“](#).

Ein zentrales Element des FFF ist die **Future Fit Experience** im MUMOK Hofstallung, MuseumsQuartier Wien von **25. April bis 27. Juni 2025**

- **Öffnungszeiten:** Di, Mi, Fr 10:00 bis 18:00 Uhr, Do 14:00 bis 20:00 Uhr
- **Zielgruppe:** ab 14 Jahren – auch für Erwachsene geeignet
- **Kurzbeschreibung:** Hier geht es um das ICH, die eigene Zukunft, die beruflichen Träume und Ziele, Interessen und Stärken.
Experience-Pass: Am Ende eine Auswertung, die hilft den eigenen Weg zu finden.
- **Ziele:** mehrere Zonen zur beruflichen Orientierung und Auseinandersetzung mit Zukunftsberufen; praxisnahe Einblicke zum Ausprobieren; konkrete Empfehlungen zu weiteren Workshops und langfristigen Perspektiven; es gibt Veranstaltungen wie Panel-Talks;

Zonen:

- **Ich:** Was motiviert mich, treibt mich an, Stärken...
- **Mutig voran:** Inspiration bei großen Entscheidungen, die Angst machen können
- **Let's play:** Nachdem man viel über sich selbst erfahren hat, kann man Fähigkeiten testen und herausfinden, was einem besonders liegt. Diese Zone ist gegliedert in die 3 Bereich Technik & Digitalisierung, Gesundheit & Soziales, Klima & Nachhaltigkeit
- **Lounge:** Für Reflexion

- **Dauer:** Parcours dauert rund 1 Stunde (voraussichtlich eher 2 Stunden, da eine Stunde als Puffer, ev. für Nachbesprechung, berechnet wird)

Ab einer **Gruppengröße von 15 Personen** ist eine alsbaldige Anmeldung notwendig: [Future Fit Experience – Gruppenanmeldung](#)

- ⇒ **Flyer:** [Future Fit Experience](#)
- ⇒ **Link:** [Future Fit Festival](#)
- ⇒ **Link:** [Future Fit Festival - Jugendveranstaltungen](#)
- ⇒ **Link:** [Werbemittel-Paket FFF 2025](#)

AMS Landesgeschäftsstelle

• **Konstante Unterstützung während der ÜBA:**

- Sozialpädagogische Begleitung
- Lernunterricht bei erhöhtem Unterstützungsbedarf
- Unternehmensberater*innen/Betriebskontakter*innen als Unterstützung bei der Suche nach passendem Praktikum
- BBE-Berufsausbildungsassistenz bei ÜBV1 und TQU2
- „mobile“ Deutschförderung
- #meinraum
- Mathematik APP „Studyly“
- Workshops

⇒ **Präsentation:** [AMS Unterstützungsangebote für ÜBA](#)

Die AMS LGS erkundigt sich nach **Bedarf und Nutzen** der **Tage der offenen Tür** für Jugendliche und der **Hospitationen** für Fachmitarbeiter*innen bei ÜBA Trägern:

- Ein Projekt hat sowohl die Tage der offenen Türen als auch Hospitationen genutzt. Für Jugendliche ist es eine gute Möglichkeit einen Eindruck in die Berufsfelder zu erhalten und für die Berater*innen um im Nachgang zu erheben, ob eine Zubuchung zum Berufs-Check bereits sinnvoll ist.
- Hospitation wurden aufgrund der Vernetzung auf fachlicher Ebene als hilfreich empfunden.
- ABO Jugend informiert, dass Mädchenlotsinnen das Angebot nutzen, v.a. um Vorbehalte gegenüber der ÜBA und technischen Berufen abzubauen.

Fragen an das AMS:

• **Ist der Zugang zur MatheAPP nur für ÜBA oder auch für andere AMS Angebote möglich?**

Diese Fragen richten sich grundsätzlich an Peter Dominkovits. (Im Fall von ABO Jugend ist Miriam Wischer zu kontaktieren.)

• **Betreuung von Jugendlichen mit Autismus Spektrum Störungen in ÜBA?**

Derzeit gibt es keine konkreten Angebote bzgl. Sensibilisierungsworkshops für

Teilnehmende und Ausbilder*innen. Dies müsste im Einzelfall genauer betrachtet werden. Workshops sind aber grundsätzlich möglich.

Anmerkung: ÜBA ist nicht buchbar für Personen im Autismus Spektrum, aufgrund der Gruppengröße. Es braucht eine Anpassung, Rahmenbedingungen mit kleineren Gruppen, mehr als 12 Personen sind nicht möglich.

Das AMS macht darauf aufmerksam, dass

- in der ÜBV1 die Gruppen kleiner sind (ca. 10 Personen). Auch in der TQU2 sind sehr wenige.
- v.a. Lehrstellen im Bereich IT, Coding, Applikationsentwicklung benötigt werden – diese gibt es nicht als ÜBV1 oder TQU2.
- die ÜBA versucht inklusiv zu arbeiten.
- man sich immer im Einzelfall ansehen muss, wenn eine ÜBA für diese Zielgruppe in Betracht kommen sollte.

Ergänzung ÜBA Träger: Jugendliche mit ASS hat erfolgreich die Lehrabschlussprüfung absolviert. Seitens der ÜBA wird stets versucht Lösungen für unterschiedliche Zielgruppen zu finden. Es werden z.B. auch für Jugendliche mit Hörbeeinträchtigungen gemeinsam mit WITAF Lösungen geschaffen.

Für die Zielgruppe der Arbeitsfähigkeit bis 25 (AF25) stehen von Seiten des AMS grundsätzlich die ÜBV1, die TQU2 und weitere Angebote zur Verfügung.

2. Neuigkeiten von den Koordinierungsstellen

• Koordinierungsstelle Wien AusBildung bis 18:

- **Beratungstag: 19. Mai 2025 von 13:00 bis 18:00 Uhr:** Zielgruppe sind Jugendliche unter 18, die noch keinen Plan haben, wie es nach der Schulpflicht weitergehen soll. Flyer in 2 verschiedenen Sujets sind bestellbar unter: office@kost-wien.at
Ort: AK Wien Bildungsgebäude, Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien

⇒ **Link:** [Beratungstag Ausbildung bis 18](#)

- **Veränderungen im Meldesystem:** Reduktion der ausbildungsfreien Zeit innerhalb von 12 Kalendermonaten von 4 auf nur noch 3 Monate durch Gesetzesänderung 2024.

Außerdem schnellere Erfassung von AMS-Abbrüchen ⇒ eine Steigerung der Meldungen in Wien um rund 20% von 2023 auf 2024; auch die neuen Umsetzungsregelungen im Jugendcoaching sehen eine sehr enge Begleitung von ausbildungspflichtigen Jugendlichen ohne Systemanbindung in der AB 18 vor;

- **MAB-Datasheets:** Die Datasheets mit Bundesländerinfos bieten einen Überblick über die wichtigsten Zahlen aus der MAB und erscheinen einmal pro Jahr.

⇒ **Link:** [BundesKOST – Monitoring AusBildung bis 18](#)

• **Koordinierungsstelle Wien Ausbildung - Beruf:**

- **Themenbezogenes Infoblatt „Junge Mütter“:** Gibt einen Überblick über Anlaufstellen für junge Mütter hinsichtlich Beratung, beruflichen (Wieder-) Einstieg und Bildungsangeboten sowie Informationen und Unterstützung bei persönlichen, gesundheitlichen, finanziellen und familiären Themen. Eine farbige Legende mit den Themenbereichen "Beratung", "Beruf" und "Bildung" ermöglicht eine rasche und einfache Orientierung bei der Projektauswahl.

⇒ **Link:** [KOST AB – Arbeitsmaterialien „Themenbezogene Infoblätter“](#)

- **Infonachmittage:** Im 1. Quartal finden noch 3 Infonachmittage statt. Am 13. Mai 2025 gibt es einen themenspezifischen Infonachmittag zum Thema „Emotionsregulationsstörungen“ (in Präsenz beim FSW).

⇒ **Link:** [KOST AB – Info-Nachmittage](#)

- **AMS, Übersicht ÜBA Tage der offenen Tür:** Im 1. Halbjahr gibt es für Jugendliche die Möglichkeit von April bis Mai noch an 5 Termine bei einem Tag der offenen Tür unterschiedliche ÜBAs kennenzulernen.

⇒ **Liste:** [ÜBA – Tage der offenen Tür 1. HJ 2025](#)

- **Umzug/Standortänderung:** Die KOST Wien zieht mit Mai 2025 an einen neuen Standort.
- **Projektleitung:** Die Leitung für KOST Wien A-B wird intern und extern neu ausgeschrieben.
- **Outlook-Probleme:** Aufgrund der Einführung von Microsoft Office 365 bzw. Änderungen bei den Kooperationspartner*innen, kommt es bei einigen Mailservern vor, dass E-Mails mit der Adressendung vn.nn@wuk.at durch den Spamfilter aufgehalten werden.
 - ↳ EDV-Abteilungen der Kooperationspartner*innen bitte veranlassen E-Mails mit den Endungen ...@wuk.at auf die „Whitelist“ zu setzen.
 - ↳ Im persönlichen E-Mail-Programm Adressen mit der Endung ...@wuk.at als sicher einstufen.

3. Projektvorstellungen

Jugend am Werk, AusbildungsFit ClearUp:

Seit **Jänner 2025** gibt es bei Jugend am Werk ein neues AusbildungsFit Projekt.

- **Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene nach Beendigung der Schulpflicht im Alter von 15 bis 25 Jahren, die einen Grad der Behinderung von mindestens 50% aufweisen und/oder erhöhte Familienbeihilfe beziehen sowie einen Hauptwohnsitz in Wien haben.
- **Fokus:** Jugendliche mit Lernschwierigkeiten oder psychischen Erkrankung, die im Bereich sozialer Kompetenzen, Kulturtechniken und/oder Arbeitstugenden einen Nachholbedarf aufweisen.
- **Kapazitäten:** 35 Plätze in 4 Gruppen (mit je ca. 8 Teilnehmer*innen)

- **Ausgestaltung:** Vier Trainingsgruppen, die Wissenswerkstatt wird parallel geführt. Regelmäßig Fernlehre über z.B. Teams oder andere Tools ist vorgesehen. Die Teilnehmenden erhalten Aufgaben, die Zuhause gelöst werden müssen. Die Besprechung der Aufgaben erfolgt am nächsten Tag. Freitag wird fix für ein Gruppencoaching genutzt.

⇒ **Präsentation:** [AusbildungsFit JAW ClearUp](#)

⇒ **Infoblatt:** [AusbildungsFit JAW ClearUp](#)

WUK, AusbildungsFit aut.fit:

Seit **Jänner 2025** wird das Projekt aut.fit als spezialisiertes AusbildungsFit mit Vormodul geführt.

- **Zielgruppe:** Personen im Alter zwischen 15 und 34 mit einer Autismus-Spektrum-Störung und einem GdB von 50%
- **Ziel:** Integration in Lehrausbildung oder Beschäftigung, je nach individueller Zielsetzungen
- **Kapazitäten:** 30 Plätze im AFit (5 Gruppen zu je 6 Personen), 10 Plätze im Vormodul
- **Besonderheiten:** u.a. Berufsorientierung durch Peers, Sensibilisierungsarbeit bei Unternehmen zum Thema Autismus, Home-Office zum Üben von digital skills, Meltdown-Room (Ruheraum zur Erholung)

⇒ **Präsentation:** [AusbildungsFit WUK aut.fit](#)

⇒ **Infoblatt:** [AusbildungsFit WUK aut.fit](#)

Jugend am Werk, #futureimpactory:

Mit **Februar 2025** startete das tagesstrukturierende Projekt #futureimpactory. Persönlicher Guide für den Weg in Ausbildung oder Beruf.

- **Zielgruppe:** Systemferne Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 21 Jahren mit Fokus auf Care Leaver (junge Erwachsene, die einen Teil ihres Lebens in der stationären Kinder- und Jugendhilfe verbracht haben und auf dem Weg in ein eigenständiges Leben sind, aber aus verschiedenen Gründen (noch) nicht in der Lage sind, an einem weiterführenden (Ausbildungs-)System teilzunehmen.
- **Voraussetzung:** Deutschniveau mind. B1
- **Ziel:** Ausbildung, Job oder nächster persönlicher Schritt
- **Inhalte:** Berufliche Orientierung, Workshops Exkursionen, Kreativwerkstatt, Basisbildung
- **Kapazitäten:** 40 Plätze (Gruppen zu je 5 bis max. 7 Personen)
- **Dauer:** 9 Monate
- **Stundenausmaß:** ab 16 Wochenstunden (dann Steigerung möglich)
- **Eintritt:** immer montags

⇒ **Präsentation:** [JAW #futureimpactory](#)

⇒ **Link:** [JAW #futureimpactory](#)

Universität Wien, enable:univie – Beschäftigungsinitiative für MmB:

Die Universität Wien verfolgt seit **September 2024** das Ziel, eine inklusive und chancengerechte Universität auf allen Ebenen zu sein. Zur Stärkung dieses Vorhabens wurde eine Beschäftigungsinitiative zur Förderung von Arbeitsplätzen für begünstigt behinderte Personen mit Feststellungsbescheid umgesetzt. Das Programm soll die Einbindung der Kompetenzen von Menschen mit Behinderungen innerhalb der Universität und damit auch in der Gesellschaft stärken und fördern.

- **Zielgruppe:** Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50%; es gibt keine Altersbeschränkung.
 - **Ziel:** Zentraler Ansatz des Programms ist ein Matching-Prozess, bei dem für Interessent*innen eine passende Arbeitsstelle an der Universität Wien gesucht wird. Im ersten Jahr erfolgt eine Anstellung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Währenddessen bzw. danach wird eine Ausweitung und Verlängerung geprüft.
 - **Ablauf:**
 - Die Stellen werden für die Personen erst gesucht und/oder geschaffen.
 - Da die reguläre Bewerbungsplattform, das Jobportal der Uni Wien, nicht barrierefrei ist, können sich Personen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50% mittels Initiativbewerbung über eine eigene E-Mail-Adresse bewerben (enable.gleichstellung@univie.ac.at).
 - Nach der Initiativbewerbung erfolgt ein individueller Matching-Prozess mit Kennenlern-Gespräch. Hier werden Interessen und Kompetenzen abgefragt und dann nach Stellen in den unterschiedlichen Fachabteilungen gesucht. Bereiche sind u.a.: Bibliothek, Admin – Front- und Backoffice, botanischer Garten, Veranstaltungsmanagement, Raum- und Ressourcenmanagement – Instandhaltung, Portierswesen, wissenschaftliches Personal, etc.
 - Wenn eine Stelle gefunden wurde, gibt es ein weiteres Gespräch mit der Fachabteilung und einen Schnuppertag. Wenn es für beide Seiten passt, erfolgt die Anstellung.
Spätestens zu diesem Zeitpunkt sollte der Feststellbescheid vorliegen. Ohne diesen kann keine Anstellung erfolgen. Bewerber*innen werden im Moment so lange in Evidenz gehalten, bis eine Stelle gefunden ist.
 - **Finanzierung:** Erfolgt zentral über die Universität Wien.
 - **Unterstützung:** Sowohl die Fachabteilungen als auch die Angestellten werden unterstützt. Das Projekt steht in engem Austausch zu den passenden NEBA Angeboten und den REHA-Berater*innen im AMS.
 - **Ergebnisse:** bisher ca. 130 Bewerbungen; bereits 13 Personen vermittelt
- ⇒ **Infoblatt:** [Universität, enable:univie](#)
- ⇒ **Infoblatt:** [Universität, enable:univie – Leichter Lesen](#)

Verein Q:WIR:

Im **Juni 2024** wurde das 1. queere Jugendzentrum Österreichs in Wien Ottakring eröffnet. Der Verein verfolgt das Ziel, an einer inklusiven Gesellschaft zu arbeiten, in der jede*r willkommen ist, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung oder geschlechtlicher Identität.

- **Zielgruppe:** LGBTIQA* Personen und Allies zwischen 12 und 27 Jahren
- **Angebot:**
 - Wochenprogramm:
Mittwoch für 12 bis 16-jährige Personen (15:00 bis 20:00 Uhr)
Donnerstag für 16 bis 21-jährige Personen (15:00 bis 20:00 Uhr)
Freitag für 12 bis 27-jährige Personen (16:30 bis 21:30 Uhr)
Samstag für 12 bis 27-jährige Personen (15:00 bis 20:00 Uhr)
 - Ruheraum, als Rückzugsraum, vorwiegend von neurodivergenten Personen genutzt
 - Die Räumlichkeiten sind barrierearm gestaltet.
 - Bei Bedarf wird ein „Abholservice“ in einer Gehentfernung von rund 15 Minuten angeboten, falls sich Jugendliche nicht alleine ins Jugendzentrum trauen.
 - Das Jugendzentrum stellt sich bei Interesse auch gerne bei Angeboten vor, wenn es einen Bedarf zum Thema gibt.

Bei Fragen und/oder Interesse an Vernetzungen kann Kontakt per E-Mail aufgenommen werden: jugendzentrum@q-wir.at

⇒ **Link:** [Verein Q:WIR](#)

ipcenter, Power-UP!:

Mit **Februar 2025** startete das Berufsorientierungsprojekt Power-Up. Das Projekt ermöglicht den Teilnehmer*innen den Aufbau von Basiskenntnissen in Deutsch, Mathematik, Englisch sowie digitale Kompetenzen.

- **Zielgruppe:** Junge Rom:nja und Sinti:zze im Alter von 15 bis 25 Jahre, die noch nicht am österreichischen Arbeitsmarkt Fuß gefasst haben sowie
 - arbeits- oder lehrstellensuchend gemeldet sind,
 - einen Wohnsitz in Wien haben und
 - Deutschkenntnisse mind. auf Niveau A1 nach GERS mitbringen.
- **Ziel:**
 - Ausbau von Grundkenntnissen
 - Entwicklung eines Karriereplans durch Berufsorientierung (inkl. Praktika, Praxiserprobungen und Exkursionen)
- **Dauer:** 6 bis 14 Wochen nach individuellem Bedarf
- Nächster **Infotag:** 21. Mai 2025, Anmeldung online unter [PowerUp-Anmeldung](#)

⇒ **Link:** [ipcenter, Power-UP](#)

ipcenter, ÜBA Augenoptik und Hörgeräteakustik:

Aktuell gibt es **keine freien Plätze** bei der Augenoptik und deshalb stehen auch nur wenige Termine beim Berufs-Check zur Verfügung.

Es gibt aber **vier freie Plätze** in der Hörgeräteakustik. Über das Zubuchungstool zum Berufs-Check können Jugendliche zugebucht werden.

⇒ **Link:** [AMS ÜBA Berufs-Check Zubuchungstool](#)

ibisacam, „Ready for Berufs-Check“:

Der ÜBA-Träger hat die Unterlagen "Ready for Berufs-Check" erstellt, welche jedem vorgelagerten Projekt zur Verfügung gestellt wird, speziell auch all jenen AFITs, die den Handel als Trainingsmodul anbieten. Die Unterlagen können von Multiplikator*innen (Trainer*innen, Coaches, etc.) gemeinsam mit den Jugendlichen durchgestöbert werden.

Schwerpunktmäßig betrifft es den **Einstieg in den Einzelhandel**. Es werden Fragen beantwortet, was einen beim Berufs-Check und in der ÜBA erwartet und wie man Jugendliche darauf vorbereiten kann.

Zusätzlich soll es auch den Austausch und die Vernetzung zwischen vorgelagerten Projekten und ÜBA Träger erleichtert.

- **Ziel:** leichtere Besetzung von noch offenen ÜBA-Plätzen, Erhöhung der Durchlässigkeit zwischen vorgelagerten Projekten und der ÜBA
- **Inhalt:** Berufsinfo zu den jeweiligen Lehrberufen, mit Infos zum jeweiligen Berufs-Check, inkl. Berufs-Check-Probeproofungen inkl. Berufs-Videos, außerdem: welche Unterstützungsangebote gibt es im Rahmen der ÜBA (Soz-Päd-Begleitung, BAS, ABM, psychosoziale Unterstützung, Deutschförderung)

ibis acam macht darauf aufmerksam, dass die Berufsschuleignung und die fachlichen Kompetenzen bei der Bewerbung eine geringere Rolle spielen und eher dazu dienen die passende Ausbildungsform (ÜBN2,1, ÜBV1, TQ2) zu finden.

Soft Skills sind wichtiger als die Testergebnisse (d.h. Motivation, Interesse, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit)

Es werden auch Schnuppertage angeboten, die vor dem Berufs-Check ansetzen, um sich mit der Umgebung und der Ausbildung vertraut machen zu können.

→ **Aktueller Fokus:** freie Lehrstellen im Einzelhandel (ÜBN1); Start der ÜBV1 am 7. April 2025, wo ebenfalls noch freie Plätze zur Verfügung stehen, ebenso wie in der TQ2.

⇒ **Präsentation:** [ibis acam, Ready for Berufs-Check „Lehre Einzelhandel“](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Allgemeinwissen plus Lösungen](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Deutsch plus Lösungen](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Mathematik plus Lösungen](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Englisch plus Lösungen](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Einzelhandel plus Lösungen](#)

⇒ **Vorbereitung:** [Berufs-Check Unterwegs plus Lösungen](#)

⇒ **Infoblatt:** [ÜBA ibis acam, Einzelhandel](#)

⇒ **Link:** [Berufs-Check BFI Wien BOG Handel](#)

⇒ **Imagefilm:** [ÜBA Einzelhandel ibis acam](#)

Interface, StartWien College:

Seit **Anfang 2025** heißt das ehemalige Jugendcollege StartWien nun StartWien College. Das StartWien College ist ein schulanaloges Bildungsangebot. Es handelt sich um ein Pilotprojekt mit einem erfolgsbasierten Ansatz (result-based

approach), das nur bei erfolgreicher Vermittlung der teilnehmenden Personen finanziert wird.

Seit Februar 2025: AMS Kooperation und Möglichkeit auf Anspruch DLU

- **Zielgruppe:** (Neu-)zugewanderte Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren mit Pflichtschulabschluss im Herkunftsland, die sich maximal seit drei Jahren in Österreich befinden und wieder in die Schulbildung einsteigen möchten. (Der Aufenthaltstitel spielt dabei keine Rolle, jedoch müssen die Teilnehmenden einen aufrechten Aufenthalt in Österreich haben.)
- **Einstieg:** für alle Deutsch-Niveaustufen möglich (d.h. ab A1)
- **Ziel:** Vermittlung in eine weiterführende Schule auf Sekundarstufe II oder in eine Lehre

Der nächste **Einstieg** ist für den 22. April 2025 geplant. Aktuell sind noch **freie Plätze** verfügbar.

⇒ **Präsentation:** [Interface, StartWien College](#)

⇒ **Infoblatt:** [Interface, StartWien College](#)

PSD, Angebot für junge Erwachsene mit psychischer Erkrankung:

Der PSD, das Institut für psychische Frührehabilitation, bietet zwei neue Intensivtherapien für junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahren mit Psychose-Erfahrung (IF) und diagnoseübergreifend das IF Plus an.

Hintergrund der Schwerpunkte ist, dass je früher eine Behandlung einsetzt, desto eher können Manifestationen verhindert werden und desto weniger Belastungen ergeben sich in der Zukunft.

- **IF Inhalt:**
 - Psychologische Therapie 5 Tage die Woche plus Sozialarbeit mit dem Schwerpunkt Bildung und Arbeit (v.a. wie kann es nach der Therapie weitergehen).
 - Enge Kooperation mit dem Jugendcoaching. Die Weiterverweisung dient auch schon als Probe dafür, was die Jugendlichen schon schaffen können.
 - Es gibt keine psychiatrische Behandlung. Hier wird an Fachärzte verwiesen.
 - Es gibt 35 Plätze in der Psychose Behandlung
- **IF plus:**
 - Der Diagnoseübergreifende Therapieschwerpunkt – Psychose, Zwang und Depression umfasst aktuell 10 Plätze.
 - Es erfolgt ein Erstgespräch mit der Psychologie und dann wird das weitere Vorgehen abgeklärt.
 - Da die Platzanzahl stark begrenzt ist, wird empfohlen vor Weiterleitung von Betroffenen telefonisch abzuklären, ob das Angebot passend ist.

Hinweis: Personen mit Autismus, Boderline, Suchtmittelmissbrauch, Essstörungen werden in den anderen spezialisierten Zentren des PSD betreut.

⇒ **Handout:** [PSD, Info psychologische Intensivbehandlung](#)

⇒ **Link:** [Institut für Psychiatrische Frührehabilitation](#)

FSW, Bildungsberatungsstelle für Pflege- & Betreuungsberufe:

Das FSW Bildungszentrum veranstaltet am **15. Mai 2025** von 10:00 bis 18:00 Uhr einen **Tag der offenen Tür**.

Dabei werden diverse Ausbildungsmöglichkeiten im Pflege- und Betreuungsbereich vorgestellt. Neben einem hybriden Bühnenprogramm (im FSW Bildungszentrum Erdberg und via Microsoft Teams) finden vor Ort auch Beratungen zu Pflege- und Betreuungsausbildungen statt. Interessierte Personen können einen direkten Einblick in die Pflegepraxis gewinnen und auch hinter die Kulissen der Pflege- und Betreuungsausbildungen blicken. Eine **Anmeldung** ist **nicht notwendig**.

Bei Fragen kann direkt mit Katharina Watzger Kontakt aufgenommen werden unter: katharina.watzger@fsw.at

⇒ **Link:** [FSW Bildungszentrum Wien](#)